

Tödi Überschreitung vom Bündnerland ins Glarnerland 3614 m. ü. M.

Das Team der Alpenschule Tödi heisst Dich in der wunderschönen Glarner Alpenwelt zu diesem eindrücklichen Hochtouren-Wochenende mit diesem mächtigen und herausfordernden Berggipfel der Region herzlich willkommen.

Wir freuen uns, Dir diese herrliche wilde Fels- und Eis-Berglandschaft näher zu bringen. Folgende Infos möchten wir Dir zur Vorbereitung mit auf den Weg geben.

Treffpunkt:

Samstag, um 11:45 Bahnhof Tavanasa



Programm:

1. Tag: Anreise mit dem Zug nach Tavanasa. Begrüssung und kurzer Materialcheck durch unseren Bergführer. Weiterreise mit dem Taxi zur Alp da Schlans. Von da Aufstieg zur Puntegliashütte in ca. 3 Std. Von der Puntegliashütte wunderbare Aussicht ins Tal und in die Berge.

2. Tag: Früher Start ab der Puntegliashütten über den kleinen Rest des Gletscher da Punteglias, Aufstieg zur Forcla da Punteglias, weiter zur Porta da Gliems, kleine kraxlerei die den Puls etwas steigen lässt.

Nach der Anstregung weitet sich der Blick auf den wunderschöne Bifertengletscher.

Über den Gletscher mit angenehmer Steigung weiter zum Gipfel des Tödis.

Nach 1700 Höhenmetern winkt der flache, breite Gipfel des Tödi: Piz Russein 3614 m in ca. 5-6 Std. und belohnt uns mit der atemberaubenden Aussicht in die umliegenden Berge und tiefe Täler für die Schweisstropfen.

Abstieg über den eindrücklichen Gletscherteil (Bifertengletscher), der bei Ausaperung sehr zerfurcht ist. Schmale Eisrippen, tiefe Spalten und viel hin und her verlangen von uns einiges ab zur Gelben Wand, weiter zur Grünhornhütte der ersten SAC-Hütte des Schweizer Alpenclubs, auf dem Wanderweg zur Fridolinshütte nach einer kurzen Pause nach Tierfed, Länge des Abstieges in ca. 6-7 Std. mit 2800 Höhenmeter.

Highlights: Unglaublich attraktive Tour mit Fels und Eis
 Für Trainierte eine echte Herausforderung
 Eindrückliche Aussicht

Unterkunft /Verpflegung:

Die Übernachtung und Halbpension in der Puntegliashütte sowie der Tourentee für den Sonntag sind im Preis inbegriffen. Es erwarten Sie einfache Schlaflager mit Decken und Kissen und sowie fliessendes, kaltes Wasser neben dem Haus. Das Abendessen ist reichlich und schmackhaft. Für die Zwischenverpflegung untertags

■ Tiefschnee Ausbildung ■ Lawinenkurse ■ Tiefschneeräume ■ Schneeschuhtouren ■ Festtagstouren ■ Skitouren Ausbildung
■ Expeditionen ■ Skitouren ■ Pionierskitouren-Reisen ■ Hautes - Routes ■ Fels- und Eisausbildung ■ Kletterkurse ■ Sportkletterwochen
■ Klettertouren ■ Steileisklettern ■ Trekking ■ Hochtouren ■ Incentives ■ Outdoor-Events.

empfiehlt es sich, nach eigenem Geschmack, Schokolade, Dörrfrüchte, Trockenfleisch, Obst, Nüsse, Riegel, Brot und Tee für den 1. Tag etc. mitzunehmen.

Ausrüstung:

Die vorliegende Ausrüstungsliste ist für dich beim Packen des Bergferriengepäckes als Gedankenstütze gedacht. Bei Deinem privaten "Immerdabei" möchten wir Dir nicht dreinreden, denken aber daran, dass ein unnötig schwerer Rucksack das Vergnügen schmälern kann.

Guter Bergsteiger-Rucksack mit Tragesystem und ca. 30 bis 45 Liter Volumen, steigeisenfeste Bergschuhe, Berghose, Socken, dünner Sportpulli, Pullover, Sturmhose und Goretex-Jacke, Daunen oder Primaloft Jacke, wärmende Fausthandschuhe, warme Mütze, Sonnenbrille, Sonnen- und Lippenschutz, Proviant für beide Tage, unzerbrechliche Thermosflasche, Ersatzhandschuhe, funktionelle Unterwäsche (Top oder Shirt, je nach Temperatur lange Unterhose), Seidenschlafsack. Ersatzwäsche und Toilettenartikel (minimal), Stirnlampe.

Technische Ausrüstung:

Schnellverschluss-Steigeisen mit Antistollplatte (obligatorisch), Gamaschen empfehlenswert (schützt die Hosen vor den Steigeisen).

Anseilgurt mit 3 Schraub-Karabinern und 1 Reepschnur ca. 6 m/6mm.

Eispickel, Berghelm.

1 oder 2 Skistöcke mit Skitourentellern als Gehhilfe.

Bitte achten auf einen leichten Rucksack, damit die Tour auch wirklich Spass macht: Frauen max. 8-9 kg, Männer max. 10-12 kg.

Miete:

Als Beilage senden wir Dir eine Mietartikelliste mit Preisangaben mit.

Hier findest Du alle Ausrüstungsgegenstände, die wir Dir gerne vermieten.

Anforderungen:

Etwas Hochtouren- und Steigeisenerfahrung, sehr gute Kondition für den Aufstieg von ca. 6-7 Std. bei einem Mittel von 300 Höhenmetern pro Stunde. Freude an der Natur insbesondere an der vergletscherten Bergwelt.

Annullierungskostenversicherung:

Ist obligatorisch.

Bitte beachte unsere Allgemeinen Geschäftsbestimmungen auf www.bergschule.ch.

Inklusiv:

Übernachtung und Halbpension sowie Tourentee in der Puntegliashütte, Organisation und Reservation, Kursleitung durch dipl. Bergführer sowie dessen Spesen und Übernachtung.

Exklusiv:

Anreise, Taxi, Getränke, Versicherungen.

Hütten-Zuschlag für SAC-Nichtmitglieder ca. Fr. 10.-/ pro Nacht, bitte direkt dem Hüttenwart bezahlen.

Auskunft:

Für Fragen, die Du weder in gedruckter noch in elektronischer Form eine Antwort findest, kontaktieren uns gerne über info@bergschule.ch, oder Tel. +41 55 283 43 82.